WP-01-K3-564

Frieden in Freiheit sichern – innen und außen

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Maximilian Gleich (KV Esslingen)

Änderungsantrag zu WP-01-K3

Von Zeile 563 bis 566:
Eine Einwanderungsgesellschaft muss Perspektiven schaffen und Ankommen ermöglichen. Sie stellt aber auch Anforderungen an die, die zu uns kommen~~, sowie an alle,~~: Wer zu uns kommt, muss die ~~schon länger hier leben, und gelingt~~Bereitschaft zur Integration mitbringen. Die Einwanderungsgesellschaft funktioniert nur, wenn wir zusammenkommen und einen gemeinsamen Weg einschlagen. Damit das gelingt, braucht es auch

Von Zeile 568 bis 574:
Wohnraum fehlte, an Personal bei der Kinderbetreuung und in Behörden, haben sich die bestehenden Herausforderungen ~~verstärkt~~durch die Zuwanderung verschärft. Die Situation ist für viele Kommunen herausfordernd, für einige sogar überfordernd. Wir wollen für mehr bezahlbaren Wohnraum sorgen und die Kommunen mit einer Integrationsoffensive stärker und verlässlicher finanziell unterstützen. Dazu zählt das Angebot von bedarfsgerechten und guten Integrations- und Sprachkursen für alle, die sich mittel- bis langfristig in Deutschland aufhalten. Ergänzend wollen wir digitale Angebote zum Spracherwerb vom ersten Tag an schaffen. Bund, Länder, Kommunen und die

Von Zeile 577 bis 578 einfügen:
Insbesondere die Verantwortlichen in Politik und Verwaltung der Kommunen sowie die vielen Freiwilligen haben dabei Unschätzbares geleistet. Ihre Forderungen und Bedenken nehmen wir ernst.

Begründung

Wir sollten die Realitäten vor allem in den Kommunen hier deutlicher anerkennen. Die Anforderungen an die Menschen, die zu uns kommen, dürfen hier genausowenig außer Acht gelassen werden wie die Anforderungen an die Menschen, die bereits hier leben.

weitere Antragsteller*innen

Marin Pavicic-Le Déroff (KV Tübingen); Tjark Melchert (KV Gifhorn); Daniel Eliasson (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Colin Christ (KV Heilbronn); Felix Schmitz (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Miriam Bergmann (KV Aschaffenburg-Land); Helena Schnettler (KV Görlitz); Liliana Marie Dornheckter (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Hannes Sturm (KV Freiburg); Christian Schubert (KV Rhein-Erft-Kreis); Benjamin Dick (KV Aachen); Raphael Putz (KV Esslingen); Guilherme Oliveira (KV Böblingen); Johannes Anton Röder (KV Speyer); Sebastian von Schwerin (KV Breisgau-Hochschwarzwald); Lukas Weber (KV Heidelberg); Michael Jahn (KV Esslingen); Jessica Preker (KV Düsseldorf); Clemens Justus Joshua Sachs (KV Berlin-Reinickendorf); sowie 37 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.